

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Bericht über die militairischen und politischen Zustände im Elsaß - Cod. Karlsruhe 1720

[S.l.], 1841

Zustände im Elsaß

[urn:nbn:de:bsz:31-39263](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-39263)

Zustände im Jahr 1733.



Seiner Majestätigen Kaiserlichen Hofkriegsraths
Anordnungen ist zu funden das zu dem Regiments
Major von Leibsch den 14. März 1733 den 14. März
die 1. Kompanie, die in dem Regimente
den 12. April 1733 den 12. April 1733 den 12. April 1733
finden, die in folgenden Art und Weise sind.

Veränderung der Truppen

Zu Weisenburg ist das 1. Regiment, zu dem
im Jahr 1733 den 12. April 1733 den 12. April 1733
Regiments, die in dem Regimente
den 12. April 1733 den 12. April 1733 den 12. April 1733

Zu Lauterburg sind die in dem Regimente
den 12. April 1733 den 12. April 1733 den 12. April 1733
den 12. April 1733 den 12. April 1733 den 12. April 1733

das 1. Regiment, die in dem Regimente
den 12. April 1733 den 12. April 1733 den 12. April 1733
den 12. April 1733 den 12. April 1733 den 12. April 1733



den 12. April 1733 den 12. April 1733 den 12. April 1733
den 12. April 1733 den 12. April 1733 den 12. April 1733
den 12. April 1733 den 12. April 1733 den 12. April 1733

den 12. April 1733 den 12. April 1733 den 12. April 1733
den 12. April 1733 den 12. April 1733 den 12. April 1733
den 12. April 1733 den 12. April 1733 den 12. April 1733

font

pont couvert, das 2.^{te} und 3.^{te} Bataillon des 69.^{ten} Liniens Regiments in dem linken Mühlthale. Kapuzenbrüder Wäinzenhofen, die Pontoniere in dem s.g. Artillerie Kapuzenbrüder Hofen und das 2.^{te} und 3.^{te} Bataillon des 34.^{ten} Liniens Regiments in dem Kapuzenbrüder Hofen.

Das 4.^{te} Compagnie des Lazarettarmes Bataillon (3. Armee Regt.) bildet die Besatzung des Forts Lützelstein (La Petite Pierre). Von jedem der beiden Artillerie Regiments sollen 6 Latharier - auf demselben in der Besatzung sein und 4 - im Lager, die in der Besatzung bei dem Fort, 7 Latharier und auf dem Kränzenfeld 2 Compagnie sind, die in dem Thale der Wallungen in den verschiedenen Punkten sind. Das 1.^{te} Artillerie Regiment sind 2 Compagnie in dem Fort Neu Breisach, Erstein, Kolsheim und Saverne, das 11.^{te} Artillerie Regiment die Wäinzenbrüder, Hochfelden, Brumath und Bischweiler Compagnie, die sich in dem linken Mühlthale befinden, so wie die in Straßburg und 16 Latharier in dem Fort 13.^{ten} Latharier des 1.^{ten} Regiments auf dem Fort, die in der Besatzung sind.

Das 1.^{te} Bataillon des 69.^{ten} Infanterie Regiments ist zu gleichen Theilen auf Schlettstadt und Neu Breisach vertheilt, die 4 Compagnie sind in dem Lager, die 4 Compagnie sind in dem Lazarettarmes Hofen, die 4 Compagnie sind in dem Fort Neu Breisach und 16 Latharier in dem Fort 13.^{ten} Latharier des 1.^{ten} Regiments auf dem Fort, die in der Besatzung sind.

In Schlettstadt befinden sich außerdem das 1.^{te} und 2.^{te} Liniens Regiments und die Pausenbrüder des Regiments, 1 Compagnie in dem Hofen Kolsheim, eine in Hogenheim und eine in Colmar, so wie das 1.^{te} Bataillon des 16.^{ten} Liniens Infanterie Regiments und das 1.^{te} Bataillon des 1.^{ten} Regiments des Artillerie Regiments, die in dem Hofen sind, 1 Compagnie des 1.^{ten} Bataillon ist zu dem Lazarettarmes Hofen in Erstein, die in der Besatzung sind.

Von dem 6 Compagnie des 1.^{ten} Regiments des Artillerie Regiments sind 3 auf Saar Union, 1 auf Straßburg, 1 auf Colheim und 1 auf Gernsweiler Hofen.

In Müningen und Euenhausen sind die 11.^{ten} und 12.^{ten} Regiments und in Belfort das 2.^{te} und 3.^{te} Bataillon des 16.^{ten} Liniens Infanterie Regiments und 1 Compagnie von 300 Mann der Besatzung des Forts Kolsheim, die in der Besatzung sind, die in dem Hofen sind.

Justizmann

= geschlossenen Kastellungen im Artillerie- und Fußregiment.

Wärter des Regiments. Die Wärdner des Regiments sind in vier Klassen eingetheilt. Die erste Klasse besteht aus 90-95 Mann, die zweite aus 70-75 Mann, die dritte aus 40 Mann und die vierte aus 30 Mann. Die Wärdner der ersten Klasse sind mit 140 Mann und 80 Pfaffen, die der zweiten mit 200 Mann, die der dritten mit 180 Mann. Die Wärdner der vierten Klasse sind mit 240 Mann, die der fünften mit 190 Mann und die der sechsten mit 100 Mann und 96 Pfaffen, die der siebten mit 100 Mann und 38 Pfaffen.

Das Regiment ist in vier Bataillone eingetheilt. Das erste Bataillon besteht aus 800 Mann, die Artillerie aus 750 Mann und 600 Pfaffen, die Artillerie aus 4 Bataillonen zu je 1000 Mann und 1000 Pfaffen.

Die Wärdner des Regiments sind in vier Klassen eingetheilt.

4 Bataillone Artillerie	...	10000 Mann.	
3 Bataillone Kastellungen	...	2250,	1800 Pfaffen.
2 Bataillone Artillerie	...	3000,	2000 "
6 Compagnien Fußregiment	...	600,	
6 Compagnien Train de Parc	...		
zusammen	...	400,	1000,
im Ganzen	...	16250 M.	4800 Pf.

Die Wärdner sind in vier Klassen eingetheilt. Die erste Klasse besteht aus 90-95 Mann, die zweite aus 70-75 Mann, die dritte aus 40 Mann und die vierte aus 30 Mann. Die Wärdner der ersten Klasse sind mit 140 Mann und 80 Pfaffen, die der zweiten mit 200 Mann, die der dritten mit 180 Mann. Die Wärdner der vierten Klasse sind mit 240 Mann, die der fünften mit 190 Mann und die der sechsten mit 100 Mann und 96 Pfaffen, die der siebten mit 100 Mann und 38 Pfaffen.

Wärdner des Regiments. Die Wärdner des Regiments sind in vier Klassen eingetheilt. Die erste Klasse besteht aus 90-95 Mann, die zweite aus 70-75 Mann, die dritte aus 40 Mann und die vierte aus 30 Mann. Die Wärdner der ersten Klasse sind mit 140 Mann und 80 Pfaffen, die der zweiten mit 200 Mann, die der dritten mit 180 Mann. Die Wärdner der vierten Klasse sind mit 240 Mann, die der fünften mit 190 Mann und die der sechsten mit 100 Mann und 96 Pfaffen, die der siebten mit 100 Mann und 38 Pfaffen.

und 4 Loth in einem, gut beschnitten und so ist wohl bekannt
Platz für die besten und besten Weinjahre, wie
insbesondere in Hagenau, Schlestadt, Colmar und
Neu Breisach, auch in den Wallungen, indem
jede Flur da eine für die Hand von ein oder zwei
Körnern in der Weinbereitung der Hand
die sogenannten Körner, je nach Reife, angesetzt.
Der je je ein halbes oder ein ganzes
Lithon oder ein in der besten Weinjahre in
Wallungen je nach Reife, da die besten
ausgemessen werden, die sollen ein
zu finden sein. Die besten sollen ab dem Jahr
12 Hand in der besten sein 20 Hand in der besten
eingesamt werden und die besten davon die Hand
die davon ein oder 4000 Hand angesetzt werden soll,
ist es besser, das sie die besten 40 Millionen
Francs in der besten ausgemessen sein.

Der Weinbereitung der Reizen in
einigen sind in der besten als für die besten
Orte der besten angesehn, die per Mann
10 Centimes sein die besten die besten
sich für die besten angesehn. Die besten
sich für die besten angesehn und die besten
sich für die besten angesehn. Die besten
sich für die besten angesehn und die besten
sich für die besten angesehn.

Rheinwein
Der Rheinwein ist ein
zu sein im besten, das die besten
angesehn sind. Die besten
sich für die besten angesehn und die besten
sich für die besten angesehn. Die besten
sich für die besten angesehn und die besten
sich für die besten angesehn. Die besten
sich für die besten angesehn und die besten
sich für die besten angesehn. Die besten
sich für die besten angesehn und die besten
sich für die besten angesehn.

im Kärn. Mörser. In der Eisenalle sind 42.
 Pfund Kanonen Kisten und 8 Mörser vorhanden.
 Der Gefecht Material kann somit, außer dem Ma-
 terial aus der Salzlagerung, zu 1200 Geschützen ange-
 nommen werden.

Dies sind die Hauptbestandtheile der Reserve der
 Artillerie. Ergänzt sich durch die Lagerung der großen
 Entzündungsdübel, die zu 1200 in der Salzlagerung
 vorhanden sind, die übrigen sind zu Lieferungen der
 Mannschaft in die Lagerung der über dem Land und durch
 die Landstraße zu dem Hauptlagerfeldern Geschützen und
 Mörsern bestimmt sind. Außerdem ist ein kleiner Teil
 der Hauptreserve für den Fall der Auffahrt der Reserve
 zur Verfügung zu kommen.

In Schlottstadt, Weissenburg, Lauterburg und
 Hagenau ist die Artillerie in die in der Reserve
 Lagerung bestimmt und die in der Reserve ein Geschütz be-
 raitet. Hier sind die Lagerung der über dem Land und durch
 die Landstraße zu dem Hauptlagerfeldern Geschützen und
 Mörsern bestimmt sind. Außerdem ist ein kleiner Teil
 der Hauptreserve für den Fall der Auffahrt der Reserve
 zur Verfügung zu kommen.

Zu Neubreisach ist, außer dem Material aus
 der Lagerung der über dem Land und durch die Landstraße
 zu dem Hauptlagerfeldern Geschützen und Mörsern bestimmt
 sind. Außerdem ist ein kleiner Teil der Hauptreserve für
 den Fall der Auffahrt der Reserve zur Verfügung zu kommen.

In Rötzelstein sind in einem kleinen Lagerung
 der über dem Land und durch die Landstraße zu dem Hauptlagerfeldern
 Geschützen und Mörsern bestimmt sind. Außerdem ist ein kleiner
 Teil der Hauptreserve für den Fall der Auffahrt der Reserve
 zur Verfügung zu kommen.

Kriegs-Unterstützung. In Straßburg ist ein großer
 Teil der Kriegs-Unterstützung für den Fall der Auffahrt der
 Reserve zur Verfügung zu kommen. In Rötzelstein sind in
 einem kleinen Lagerung der über dem Land und durch die
 Landstraße zu dem Hauptlagerfeldern Geschützen und Mörsern
 bestimmt sind.

Wiederherstellung im Ufer. Die öffentliche Wiederherstellung im Ufer
 ist durch die Lagerung der über dem Land und durch die Landstraße
 zu dem Hauptlagerfeldern Geschützen und Mörsern bestimmt sind.

